

# Liebesleid jenseits der Jugendzeit

Globuli-Arzneien leisten Unterstützung, gestärkt aus Trärentälern hervorzugehen.

Tanz der Hormone und intensive Verliebtheit, aber auch Trennungsschmerzen und bittere Enttäuschungen – in Zeiten von Lebensabschnittspartnerschaften sind Gefühlskarusselle, die sich auch öffentlich drehen, längst kein Monopol der Jugend. Nicht wenige Vierzig-, Fünfzig-, Sechzigjährige finden sich in emotionalen Höhenflügen, Achterbahnfahrten oder Trärentälern wieder, die ihr Leben gehörig aus den Angeln heben können. Liebeskummer, Verlassenheitsängste und Existenzsorgen sind häufige Themen in der homöopathischen Praxis. Die Wucht unverarbeiteter Gefühle kann auch körperliche Symptome wie z.B. Herzrasen, Verdauungsprobleme oder Schwindel auslösen, für die schulmedizinisch keine Ursache zu finden ist. In der Homöopathie ist die Leidensgeschichte hinter konkreten



SN-Praxis  
Homöopathie

BARBARA STELZER

Beschwerden stets ein wertvoller Wegweiser zur hilfreichen Arznei. Ignatia ist das bekannteste von rund dreißig Liebeskummermitteln. Es vermag Stabilität in emotionale und körperliche Zustände zu bringen, die von starkem Hin und Her, Auf und Ab geprägt sind. Viel Seufzen, Schluchzen, Kloßgefühle im Hals und Magenschmerzen, die sich durch üppiges Essen bessern, sind Hinweise auf die potenzierte Ignatiusbohne als entspannende Arznei. Tiefer Liebeskummer mündet nicht selten in einen Natrium muriaticum-Zustand. Dieser ist geprägt von Rückzug, stillem Kummer, tiefen Kränk-

ungsgefühlen, Depression. Körperlich zeigen sich oft starke Kopfschmerzen, die durch Sonne ausgelöst werden, Fieberbläschen oder Schlaflosigkeit durch selbstzerstörerisches Grübeln. Auch die Flucht nach vorne ist eine Möglichkeit, mit Liebesleid fertig zu werden. Frisch Getrennte, denen bei Herzrasen oder starken Einsamkeitsängsten Phosphorus hilft, halten das Gefühl des Ungeliebtseins so schlecht aus, dass sie sich sofort in neue Liebesabenteuer stürzen. Homöopathischen Liebeskummermittel werden oft als Einmalgaben von drei Globuli in der C200 verordnet. Ist eine Arznei dem Kern der Kummerreaktion ähnlich genug, hilft sie dem Betroffenen, zu seiner eigenen Kraft zurückzufinden und – auf kurz oder lang - bereichert aus dieser zutiefst menschlichen Seelenerfahrung hervorzugehen.